



Felix Schreiner

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

MEDIENMITTEILUNG

30.07.2015

Eine Krankenhausgrundversorgung muss im ländlichen Raum auch in Zukunft gesichert sein.

Die Sicherung der Krankenhausversorgung in Baden-Württemberg braucht mehr Engagement der Landesregierung.

Unter dem Eindruck der Spitäler-Diskussion im Landkreis Waldshut fand ein Fachgespräch zur Krankenhausversorgung im ländlichen Raum statt, zu dem CDU-Landtagsabgeordneter Felix Schreiner einlud. Im Krankenhaus Bad Säckingen begrüßte Felix Schreiner seinen Landtagskollegen, Stefan Teufel, gesundheitspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion. Stefan Teufel betonte, dass das aktuelle System der Krankenhausfinanzierung richtig sei. „Über die Investitionsförderung der Länder kann Strukturpolitik betrieben werden. Dieses Instrument ist wichtig, um die Krankenhausversorgung auch in ländlichen Regionen fördern zu können.“, so Stefan Teufel. Zudem müsse der Bundesgesetzgeber darauf achten, dass die Betriebskosten ausreichend finanziert werden können.

Die Diskussion über die Zukunft der Krankenhausversorgung im Landkreis Waldshut fällt genau in die Zeit, in der Bund über neue gesetzliche Rahmenbedingungen entscheidet. Der Entwurf des neuen Krankenhausstrukturgesetzes beinhaltet zwar ein Förderprogramm zur Erhöhung der Pflegestellen. Das sei jedoch nur ein Tropfen auf den heißen Stein. „Um das Pflegepersonal wirklich entlasten zu können, erfordert es noch größere Anstrengungen.“, so CDU-Gesundheitsexperte Stefan Teufel. Gerade die Gewinnung an Auszubildende für den Pflegeberuf sei der Schlüssel für den Erfolg.

In Baden-Württemberg sei die Bettenanzahl im bundesweiten Vergleich deutlich niedriger. „Dass die Krankenhäuser in Baden-Württemberg bereits Strukturveränderungen vorgenommen haben, muss sich auch bei der Gestaltung der gesetzlichen Rahmenbedingungen widerspiegeln.“, so der gesundheitspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion Stefan

Teufel. Deshalb sei es sehr bedauerlich, dass Sozialministerin Katrin Altpeter (SPD) nicht persönlich die Belange Baden-Württembergs in der Bund-Länder-Kommission eingebracht hatte, die den vorliegenden Gesetzentwurf erarbeitet hatte.

Einig waren sich die rund 20 Teilnehmer des Fachgespräches, dass der Landkreis Waldshut die bestmögliche medizinische Versorgung brauche. „Für die Einwohner im Landkreis Waldshut ist es wichtig in zumutbarer Entfernung eine qualitativ hochwertige Krankenhausversorgung zu haben.“, so CDU-Landtagsabgeordneter Felix Schreiner. Bundestagsabgeordneter Thomas Dörflinger betonte die Wichtigkeit, das Patientenverhalten in der Krankenhausplanung zu berücksichtigen. „Bei planbaren Operationen nehmen Patienten auch weitere Wege zu spezialisierten Kliniken auf sich.“, so CDU-Gesundheitsexperte Stefan Teufel.